



Helga Griffiths

Helga Griffiths wurde 1959 in Ehingen geboren, studierte in den USA und Deutschland und lebt heute in Darmstadt. Mit ihrer Teilnahme an verschiedenen Biennalen und Triennalen (Havanna, Cairo, Echigo-Tsumari Japan), sowie an bedeutenden Ausstellungen im Palais de Tokio Paris und ZKM Karlsruhe, ist sie international bekannt geworden. Die Künstlerin betreibt mit ihren Installationen phänomenologische Studien an der Schnittstelle von Wissenschaft und Kunst. Sie beobachtet bewusste und unbewusste Gesetzmäßigkeiten, Phänomene und Kommunikationscodes und macht sie zum Ausgangspunkt ihrer Installationen, in denen sie mit Duft, Klang und Video-Projektionen experimentiert. In ihren Bewusstseinsräumen überlagern sich Eindrücke, Empfindungen und Erinnerungen. Verschiedene visuelle, akustische und olfaktorische Eindrücke wirken auf komplexe Weise auf den Besucher und machen Unsichtbares sichtbar (z.B. die Visualisierung von Nano-Welten oder die Übersetzung wissenschaftlicher Klimadaten in Lichtsignale)
www.helgagriffiths.de